

Projektbezeichnung	Beschluss - Ziel - Plankosten	Sachstand
AvH . Erweiterung	Erweiterung zu G9	Auf Grund des Umstieges auf G9 werden weitere Flächen benötigt, der Raumbedarf wurde im ASS am 08.01.2020 beschlossen. Die Planung der Maßnahme hat begonnen, möglicherweise reicht die Aufstockung der Mensa und der Umbau/Umnutzung im Bestand aus. Die Planer werden in der nächstmöglichen Sitzung beauftragt. Aus dem Belastungsausgleich des Landes für die Rückkehr zu G9 werden Gelder beansprucht.
Notunterkünfte - Rückbau	Rückbau der Containeranlagen Meuserweg, Grünewaldstr., Römerstr., Simon-Arzt-Str. und Lintgesfuhr - Umsetzung je nach Festlegung für die einzelnen Standort, Kostenrahmen 640.000 €	Die Containeranlage Simon-Arzt-Straße ist auf den Feldchenweg versetzt. Die Anlage wird voraussichtlich im Mai 2020 bezugsfertig sein. Der Rückbau der Standorte Römerstraße, Meuserweg, Lintgesfuhr und Grünewaldstraße ist abgeschlossen.
Europaschule - Erweiterung + Neubau TH	Erweiterung Europaschule Var.3 - BGF 2.799 m², - der Bauzeitenplan sieht eine Fertigstellung im Jahre 2022 vor. Plankosten: 25,3 Mio € für TU ohne Außenanlagen und Projektsteuerer.	Der Vertrag mit dem Totalunternehmer wurde am 10.10.2019 geschlossen. Der Baubeginn startet Mitte Mai mit dem Ausräumen der Geräte und der Lagerung. Am 25. Mai beginnt das Entkernen der Turnhalle. Die Planung der Haustechnik ist derzeit mit den Planern und Nutzern in Abstimmung. Die Baugenehmigung liegt vor. Das Gesamtbudget wird derzeit ermittelt. Der Projektsteuerer ist beauftragt und hat seine Arbeit aufgenommen. Die Bemusterung der zu verwendenden Bauteile am 14.05.2020 wurde planmässig durchgeführt.
Europaschule - Sanierung	Notwendige vorgezogene Sanierungsmaßnahmen im Bestand, sowie Maßnahmen im Zusammenhang mit der Erweiterung - Fertigstellung 2. Quartal 2020 - Plankosten: 2,2 Mio.	Die Fertigstellung der vorgezogenen Maßnahmen ist grundsätzlich abgeschlossen, es gibt allerdings noch Mängelbeseitigungen. Zur Vorbereitung auf die Erweiterung sind Anschlüsse und Leitungsverlegungen erforderlich, die auch die Turnhalle des LVR betreffen. Dadurch erhöhen sich die Plankosten um ca. 200.000 €. Die Vereinbarung mit dem LVR zur Kostenteilung der zu verlegenden Ver- und Entsorgungsleitungen ist unterzeichnet. Die Kosten hierfür werden noch ermittelt.
GS Bornheim - Erweiterung	GS Bornheim - (ehem. Erweiterung Dach) Umbau und Erweiterung in 2 Schritten. 1. Schritt: Anbau, 2. Schritt Umbau Bestand zum Erhalt der Vierzügigkeit mit OGS Betreuung	Auf Grund der prognostizierten Schulentwicklung in Bornheim müssen am Standort GS Bornheim weitere Flächen bereit gestellt werden. Dies ist durch Dachausbau und Erweiterung gewährleistet. Im ASS am 21.1.2020 wurde daher beschlossen einen Erweiterungsbau und Dachausbau des Gebäudes an der Wallraffstraße auszuführen. Der Architekt ist für die weitere Planung beauftragt. Die Vergabe weiterer Planungsleistungen sind in Vorbereitung.
GS Merten - Nutzung Restflächen	GS bleibt am Ort und wird 4-zügig - Restflächen für alternativen Entwicklungsvorschlag während der Baumaßnahme	Überlegungen zur Unterbringung der steigenden Schülerzahlen bis zum Auszug der HBS sind anzustellen.
GS Roisdorf - Übergangslösung Container	Erweiterung GS Roisdorf auf 3 Züge mit OGS, prov. Bereitstellung über Container - Plankosten 1,133 Mio €	Der Entwurf ist mit dem Fachamt und den Nutzern abgestimmt. Die Ausschreibungen sind am Markt und sollen ihre Zustimmung im ASS im Juni 2020 erhalten. Aufwändige Gründungsarbeiten auf nicht tragfähigem Boden verkomplizieren die Umsetzung. Ambitioniertes Ziel für den Baubeginn bei weiterem störungsfreiem Ablauf ist dennoch das 3. Quartal 2020 und Fertigstellung Anfang 2021.
GS Sechtem - OGS	GS Sechtem (ehem. Anbau Küchencontainer) - Erweiterung und Optimierung der OGS	Das Bestandsgebäude ist abgängig. Die Planungen für den Abriss des Pavillons und den Neubau einschließlich Küche sind für das 2. Halbjahr 2020 eingeplant.
GS Walberberg - energetische Sanierung	Sanierung / Erneuerung der Thomas-von Quentel-Schule Walberberg	Die schlechte Substanz des Bestandes gibt Anlass eine Erneuerung des Gebäudes in Betracht zu ziehen. Im Rahmen einer geförderten Energieberatung ist eine Wirtschaftlichkeitsprüfung durch einen Gutachter in Auftrag gegeben. Das Ergebnis wird im Sommer erwartet. Die Umsetzung der Medienentwicklung an der GS Walberberg wird im Zuge der Baumaßnahmen durchgeführt. Es ist beabsichtigt Fördermittel aus dem Digitalpakt zu beantragen. Während der Baumaßnahmen ist voraussichtlich eine Übergangslösung erforderlich.
HBS - Neubau	Neubau der HBS als Gesamtschule einschließlich 3-fach Turnhalle, max. 5 Züge im neuen ME18	Planung der Gesamtschule (bisherige Heinrich-Böll-Sekundarschule) mit bis zu 5 Zügen der Sekundarstufe I und bis zu 3 Zügen der Sekundarstufe II mit einer Dreifachsporthalle im Bebauungsplan ME 18. Die Vorgehensweise zur Realisierung ist im Rat am 12.03.2020 beschlossen worden, siehe Kenntnisnahmebeschluss Rat hier in der Sitzung Vorlage 166-2020-6. Der Auftrag an den Projektsteuerer wird in der nächstmöglichen Sitzung vergeben.